

Ausblick auf die Saison 2020

Jahrgang 39
Ausgabe 1
März 2020



FAHRRADGRUPPE RÜCKENWIND

Rückenwind von Vorn



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima



Inhaltsverzeichnis

Grußwort vom Vorstand	Seite 2
RR-Trainingswochenende	Seite 3
Abenteuer-Tour 2020	Seite 4
Karl-May-Tour 2020	Seite 5
Touren für jedermann	Seite 6
Die Touren-Rüwi's berichten	Seite 7
Touren und Termine	Seite 8
Flucht-Rad im Pop-Up Museum	Seite 10
Regeln und Infos zu Radausflügen	Seite 12
Kleine Streifenkunde	Seite 14
Stadtradeln 2020	Seite 15
Und ausserdem	Seite 16

Grußwort vom Vorstand

Hallo an alle Mitglieder von Rückenwind und die Leser dieser Zeitung!



Dank der Planungsaktivitäten von Tourenleitern und Aktiven unserer Fahrradgruppe können wir auch dieses Jahr wieder mit vielen tollen Ausfahrten in die neue Fahrradsaison starten. Danke dafür an alle Beteiligten aller Sparten!

Die neue Saison ist nicht nur von vielen Terminen geprägt, sondern auch vom Stadtbau in Elmshorn. Der Startpunkt auf dem Wochenmarkt/ Probstendamm für die Mittwochstouren wird wegen der dortigen Bauaktivitäten auf den Startpunkt am Rathaus (Rückseite) verlegt, an dem die anderen Rückenwind-Touren standardmäßig starten.

Hier noch der Hinweis, dass ein Besuch der RÜWI-Homepage unter <https://www.fahrradgruppe-rueckenwind.de/> lohnt, denn dort sind auch die aktuellsten Informationen zu Terminen und Touren vorhanden.

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus: Die Fahrradgruppe Rückenwind Elmshorn kann im nächsten Jahr Jubiläum feiern, denn 2021 besteht die Fahrradgruppe 40 Jahre. In diesem Zusammenhang haben wir die Idee, Erinnerungen aus der Geschichte von Rückenwind zu sammeln und im Jubiläumsjahr zu präsentieren. Dafür bitten wir alle, die sich angesprochen fühlen, uns diese Erinnerungen (z.B. Bilder, Berichte, Artikel...) zukommen zu lassen. Entweder persönlich oder per E-Mail an folgende E-Mail Adresse: redaktion-rvv@fahrradgruppe-rueckenwind.de. Wir sind sehr gespannt! Damit können wir dann etwas Schönes für das Jubiläumsjahr zusammenstellen.

Nun wünschen wir erst einmal viel Spaß beim Lesen dieser Rückenwind von Vorn Zeitung.

Mit den besten Wünschen für erlebnisreiche und unfallfreie Fahrradtouren!
Im Namen des Vorstands,
Marco

Alle aktuellen Infos und Termine sind auch auf der Homepage unter www.fahrradgruppe-rueckenwind.de eingetragen.

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe "Rückenwind von Vorn" ist der 20. September 2020.

Trainingswochenende

Von Elmshorn an den Nord-Ostsee-Kanal am 12. -14.06.2020

von Heino & Team

Das Organisationsteam plant unser Renn-Rüwi-Trainings-Wochenende 2020. Unsere diesjährige Tour wird uns wieder durch schöne Landschaften führen. Wie sieht unsere Planung aus?

Wir starten am 12. Juni um 14:45 Uhr in Elmshorn, Treffpunkt am Rathaus. Unsere erste Etappe wird uns zu einem schönen Landgasthof am Nord-Ostsee-Kanal (NOK) führen, den wir nach etwa 80 Kilometern erreichen werden.

Am 2. Tag planen wir eine Rundetappe von etwa 100 Kilometern an die Ostsee und zurück zu unserem Landgasthof am NOK. Dort werden wir zum zweiten Mal übernachten, um am Sonntag die Rückfahrt nach Elmshorn anzutreten.

Für Rückfragen steht Euch das Organisationsteam (Heino, Sören, Nico und Karsten) zur Verfügung. Für unsere Planungen und Buchungen der Übernachtungsquartiere freuen wir uns auf Eure Anmeldungen.

Wer mitfahren möchte, meldet sich bitte bei Heino Hadenfeldt per Mail unter heino.hadenfeldt@gmx.de oder telefonisch unter 04121 - 840932 bis zum 30. April an.

Die voraussichtlichen Teilnahmekosten liegen bei 125.- €. Darin enthalten sind 2 Übernachtungen mit Frühstück, sowie die Kosten für den Gepäcktransport. Als verbindliche Anmeldung überweist bitte bis spätestens zum 30. April die 125.- € pro Teilnehmer, unter Angabe der Teilnehmernamen und dem Stichwort: „RR-WE 2020“, auf das Rückenwindkonto DE15 2215 0000 0000 1043 37 bei der Sparkasse Elmshorn (BIC NOLADE21ELH) und sendet Eure Anmeldenachricht per Mail oder telefonisch an Heino!



Abenteuer-Tour 2020

Rückenwind Rad Abenteuer 2020 – ‚Schatz der Hansestadt‘
für Kids und Oldies - 29. Mai bis 01. Juni 2020
von Thorsten



Abb.: Travemünde-Tourismus

Wir haben den geheimen Auftrag erhalten, die Stadtmauern einer altehrwürdigen Hansestadt zu überwinden und einen uralten Schatz zu retten. Wir haben eine Stunde Zeit, während die Mädels beim Shoppen die Stadtwache ablenken, bergen die Jungs das süsse Gold. In unserem Radgepäck versteckt, werden wir den Schatz gemeinsam aus der Stadt heraus in eine nahegelegene Fährstadt auf eine Viermastbark bringen. Hier an Bord werden wir unser Geheimnis zwei Tage hüten und die Weisung abwarten, auf welches der Weltmeere die heiße Ware geschmuggelt werden soll. Damit alles gut geht, bereitet Euch vor: Wir reisen am Vortag mit der Bahn nach Lübeck an. Dies ist Freitagnachmittag vor Pfingsten. (Beruflich Verhinderte könnten notfalls abends nachkommen). Am Pfingstmontag geht's per Rad und Bahn zurück. Übernachten werden wir in Jugendherberge und eben auf dem Traditionssegler.

Was solltet Ihr mitbringen?

Tagesproviant für den 2.Tag. Handtücher, Trinkflasche am Rad, mehrlagige, warme Kleidung, falls es kühl wird. Regenklamotten halten gut den Wind ab. Ersatzschlauch und fahrtüchtige Reifen am Rad! Pflicht auf'm Rad für Kids: Fahrradhelm! Radhandschuhe schützen! Abends gibt es Essen in der Herberge, Bettwäsche wird gestellt. An Bord kochen wir selbst.

Teilnehmerpreise: Kids € 95,- Oldies € 152,- (Erwachsene Rückenwindmitglieder: Bonus € 18,-) Enthalten: 3x Ü/HP, An- und Abreise per Bahn mit Fahrradtransport, 2x Lunchpaket, Freizeitaktivitäten, Leckereien, Priwallfähre, Tourenleitung, Fördergelder für Kids

Start ist am ZOB/Bahnhof in Elmshorn. Treffpunkt ist am Freitag, den 29.05. um 14h00, Rückkehr am Pfingstmontag, den 01.06. gegen 18h00.

Anheuern könnt Ihr hier – je eher, desto besser, wer zuerst kommt, mahlt zuerst: Bis zum 23. März spätestens überweist bitte die Summe auf das Rückenwindkonto (Namen nennen) IBAN: DE15 2215 0000 0000 104337 BIC: NOLADE21ELH und meldet Euch per Email bis zum 23. März 2020 bei Thorsten an. Nennt Namen, Geburtstag, Adresse, Telefon, Email.

Weitere Informationen unter www.fahrradgruppe-rueckenwind.de, Thorsten Rodtgardt, Tel. 0170-4509154, mail@fahrradgruppe-rueckenwind.de

Wir freuen uns auf Euch,

Sabrina, Adrian, Sylvie, Raimond, Nico und Thorsten

Auf zu den Karl-May-Spielen

Radtour zu den Karl-May-Festspielen (07.08. - 09.08.20) von Mathias

Diese 3-Tage-Radtour mit Übernachtung im Wildpark Eekholt ist für Kinder, Jugendliche und Familien geeignet.

Der Start dieser Tour ist in Bullenkühen, dann fahren wir über Barmstedt und Bad Bramstedt. Jeder hat sein eigenes Gepäck dabei, ein Schlafsack wird gebraucht!

Nach dem 1. Tag übernachten wir im „Wildpark Eekholt“. Ihr könnt dort spielen und die Tiere beobachten. Wir bereiten gemeinsam ein Abendessen.

Am nächsten Tag geht's weiter nach Bad Segeberg, bei gutem Wetter mit Stopp zum Baden im Ihlsee. Abendessen und Übernachtung in der Jugendherberge.

In der „Kalkberg-Arena“ schauen wir uns die Abendvorstellung von „Der Ölprinz“ an. Zurück geht es am 09.08.2020.

Auf einem Vorbereitungstreffen werden wir gemeinsam alles besprechen.

Die Kosten betragen für Kinder und Jugendliche 70€, Erwachsene zahlen 98€, Rückenwind-Mitglieder zahlen 80€.

Anmeldeschluß für diese Tour, bei der nur begrenzt Plätze zur Verfügung stehen, ist der 30. April 2020.

Zur Anmeldung sendet bitte ein Mail an mail@fahrradgruppe-rueckenwind.de mit dem Hinweis "Teilnahme Radtour Karl-May 2020". Ihr bekommt dann weitere Unterlagen zugesandt.



Abb.: Folder von zeitpunkte-medien

Es grüßt ganz herzlich das Betreuersteam:

Elke Kröger, Mathias Gerke- Kröger, Tel. Nr. 04123 5823



Abb.: Rotwild - Wildpark Eekholt

Touren für alle Rüwi's

Unser Rüwi-Mitglied Jürgen aus Selk bietet auch in diesem Jahr wieder verschiedene Touren in Schleswig-Holstein an.

• **Schlei-Tour.** Ausgehend vom Bahnhof Schleswig (SL) über Füsing, Missunde, Lindaunis (je nach Wetter) und auf der Südseite der Schlei über Luisenlund zurück nach SL bei hoffentlich voller Rapsblüte. Wiederholung der Tour aus den Vorjahren.
Termin: 03.05. Start um 10:30h. Länge der Strecke(n): 50 Km über Missunde und 70 km über Lindaunis.

• **Hetlinger Schanze.** Ausgehend vom Bhf Pinneberg fahren wir über Halstenbek, Schenefeld, Blankenese, Wedel zur Hetlinger Schanze direkt an der Elbe. Von hier dann Richtung Klövensteen zur Pony-Waldschänke (Mittagessen). Danach entweder zurück nach Pinneberg oder über Appen, Liether Kalkgruben nach Elmshorn (von wo es für uns Schleswiger mit der Bahn zurück nach SL geht).
Termin: 24.05. Start um 10:30h Abfahrt Pinneberg Bahnhof. Länge der Strecke: 80 km bis Elmshorn

• **Hamburger-Hallig-Tour.** Von Husum fahren wir über „die Erholung“ (Husum), Schobüll nach Nordstrand und weiter über Süderhafen am Außendeich von Nordstrand Richtung Hamburger Hallig immer am Wasser entlang. Option: Bei ungünstigeren Wetterbedingungen oder auf Wunsch der Teilnehmer*innen kann auch eine Abkürzung durch Nordstrand gefahren werden. Mittagessen auf der Hamburger Hallig. Ein Splitten der Teilnehmer für die lange Tour und die kürzere Tour ist möglich.
Die Rücktour von der Hamburger Hallig nach Husum wird innendeichs über Hattstedt gefahren, wie schon in 2019. Daher Wiederholung der Tour oder fast Wiederholung
Termin: 19.07. Start am Bahnhof Husum um 10:30h. Länge der Strecke: 86 km am Außendeich von Nordstrand und 70 km, wenn wir die „Abkürzung“ fahren.

• **Husum – Rendsburg Tour.** Von Bahnhof Husum aus fahren wir zunächst nach Rantrum, weiter über Schwabstedt, überqueren dort die Treene und weiter nach Stapel (Norderstapel) zum Mittagessen. Danach weiter über Erfde mit kleinem Abstecher an die Eider (zwischen Stapel und Erfde), dann nach Christiansholm (Fluss Sorge), Hohner See, Hohn und Fockbek nach Rendsburg, wobei die letzten Kilometer am Kanal entlang gefahren werden. Diese Tour wurde in den Jahren 2017 und 2018 schon mal mit anschließender großer Zustimmung gefahren.
Termin: 16.08. Start um 10:30h am Bahnhof Husum. Länge der Strecke 63 km.

Es würde mich sehr freuen, wenn das Interesse an den Touren wieder groß wäre. Für alle Touren gilt: mind. 3 Tage vorher per Mail (juergen.von.der.lieth@t-online.de) oder per Telefon (04621-31536) verbindlich anmelden. Bei allen Touren ist eine Einkehr zur Mittagszeit in einem Restaurant/Imbiss vorgesehen.
Beste Grüße aus Selk bei Schleswig Jürgen

Rund um die Touren-Rüwi's

von Carsten

von Carsten Die Feierabendausfahrten der Touren-Rüwis beginnen wieder im April. Genauer: Die flottere Mittwochsgruppe startet am 8. April um 18.30 Uhr, die gemütlichere Donnerstagsgruppe einen Tag später, am 9. April, bereits um 18 Uhr. Los geht es jeweils am Rathaus Elmshorn, Parkseite, an der Schulstraße.

Aufgrund der vor wenigen Wochen begonnenen Bauarbeiten am Buttermarkt verlegt die Mittwochsgruppe ihren Treffpunkt vom Buttermarkt/Propstendamm wieder zum Rathaus-Park/Probstenfeld. Vieles spricht für den Treffpunkt am Buttermarkt, doch die noch Monate dauernde Umgestaltung birgt zu viele Unwegsamkeiten und Gefahren. Und noch etwas ist in der kommenden Saison bei der Gruppe neu: Im September und zwar nur im September, soll probeweise der Start auf 18 Uhr vorverlegt werden. So kann an den kürzer werdenden Tagen noch etwas länger geradelt werden. Einen schönen Rekord haben die Feierabendradler am Mittwoch für die Saison 2020 bereits vor dem Start aufgestellt: Das Team der Tourenleiter umfasst elf Frauen und Männer – so viele wie nie zuvor.

Auf Anregung im Tourenleiter-Treffen gibt es Anfang April einen Erste-Hilfe-Kurs für die Tourenleiter. Weiterhin erhalten sie ein Erste-Hilfe-Päckchen zur Unterstützung in Notfällen.

Zudem regte die Versammlung an, dem Beispiel der Donnerstagsradler auch in der Mittwochsgruppe zu folgen, und im Winter einen monatlichen Stammtisch zu installieren.

Das Anradeln der Touren-Rüwis für alle ist auf Sonntag, 15. März, angesetzt (Treffen 12 Uhr am Rathaus). Außerdem sind geplant:

Die Erdbeer-Tour am Sonntag, 7. Juni, die Fischtour am Sonntag, 6. September und die Kohlrouladen-Tour am Sonntag, 4. Oktober. Das Abradeln ist in diesem Jahr am Sonnabend, 28. November.

Insgesamt vier Touren bieten unsere Rückenwind-Mitglieder aus Schleswig an. Genaueres ist einem Extra-Bericht in dieser Ausgabe auf Seite 6 zu entnehmen.



Das ist der alte Treff- und Startpunkt der Tourenradler.

Ab sofort treffen sich jedoch alle Gruppen am Rathaus auf der Parkseite.

Touren und Termine 2020

Zur Info: Regelmäßige Ausfahrten der Rückenwind-Gruppen:

Mittwochs Start um 18:30Uhr am Rathaus Elmshorn, Parkseite für die zügigeren Feierabendradler

Mittwochs Start um 19:00Uhr der Renn-Rüwis am Rathaus-Parkseite

Donnerstags Start um 18:00Uhr am Rathaus-Parkseite für die gemütlicheren Feierabendtouren

Stadtradeln-Termine sind rot gedruckt!

01.04. 19:30 - 22:00Uhr Renn-Rüwi-Stammtisch
RR Casablanca, Peterstr.

08.04. 18:30Uhr Start der wöchentlichen Ausfahrten
TR der flotteren Mittwochsradler ab Rathaus-Parkseite

09.04 18:00Uhr Start der wöchentlichen Ausfahrten
TR der gemütlicheren Donnerstagsradler ab Rathaus-Parkseite

22.04. Anradeln der Renn-Rüwis
TR Start 19:00Uhr am Rathaus Parkseite

01. 05. 11:00 Uhr - Mai-Ausfahrt (ca. 30Km) ins Blaue mit Picknick oder Einkehr.
RC Infos bei André (Mobile 015125206397 oder Email konship@gmail.com)

03.05. Schlei-Tour ab Schleswig
ALLE Näheres siehe Beitrag auf Seite 6

21.05. 07:00Uhr Vatertagstour Start mit gemeinsamen Frühstück, Strecke je nach
RR Witterung ca. 140Km , Anmeldung erforderlich und Infos bei Wolfgang
unter der Mailadresse behrens.elmshorn@web.de

24.05. Elbmarschen-Tour ab Pinneberg
ALLE Näheres siehe Beitrag auf Seite 6

24.05. 10:00 Uhr -Anreise per Bahn nach Wrist. Radtour (ca. 25Km) zum
RC Grillen auf einen Bauernhof mit schöner Streckenführung, Rückkehr mit
der Bahn ab Wrist oder mit dem Fahrrad. Infos bei Jörg Villwock (Mobile
01756110223 oder jv@sh-nordlicht.de)

29.05.-01.06. Vier Tage Abenteuertour für Kids und Oldies
ALLE Näheres siehe Beitrag auf Seite 4.

Touren und Termine 2020

07.06. 12:00 Uhr Erdbeertorten-Tour mit Einkehr (ca. 60km) ab Rathaus.
Die Tour führt durch das Himmelmoor in das schöne Ellerau, wo es
besonders große Erdbeertortenstücke gibt. Infos bei Heinz Bollmann, Tel.:
0160/ 95 97 67 02

12.-14.06. Renn-Rüwi-Trainingswochenende
RR Näheres siehe Beitrag auf Seite 3

14.06. 10:00 Uhr - "Nordica" - flotte Ausfahrt für klassische Rennräder mit Einkehr.
RC Streckenlänge ca 80 km Anmeldung bis spätestens 11. Juni bei André
(Mobile 015125206397 oder Email konship@gmail.com)

19.07. Hamburger Hallig-Tour ab Husum
ALLE Näheres siehe Beitrag auf Seite 6

07.08.-09.08 Karl-May-Tour nach Bad Segeberg
ALLE Näheres siehe Beitrag auf Seite 5

08.08. Velo Classico. Ausfahrt für klassische Rennräder. Start in Celle um 10 Uhr.
RC Streckenlänge ca.75 km Gebühr Euro 10,00 für Verpflegung. Zahlung am
Start. Infos bei André (konship@gmail.com) Anmeldung bei Manfred
Galonski (Mobil 05141217055/manfred.galonski1@gmail.com)

16.08. Husum-Rendsburg Tour
ALLE Näheres siehe Beitrag auf Seite 6

06.09. Fisch-Tour
ALLE Nähere Infos zur Anmeldung gibt es auf der Homepage

16.09. Abradeln zum Saisonende mit Grillen
RR Start 19:00Uhr am Rathaus, Parkseite

04.10. Rouladen-Tour
ALLE Nähere Infos zur Anmeldung gibt es auf der Homepage

24.10. 18:00 Uhr - "Lichterfahrt" mit historischer Beleuchtung und Einkehr.
Streckenlänge ca. 20Km, Anmeldung bis spätestens 22. Okt. bei André
(Mobile 015125206397 oder Email konship@gmail.com)

Geschichte eines "Flucht-Rad's"

Das „Flucht-Rad“ im Rückenwind Pop-Up Museum

Von Andre Konietzko

Bei der Übernahme der verbliebenen Museumsgegenstände der ehemaligen Fahrradscheune in Wewelsfleth im Februar 2015 erhielten wir auch ein Herrenrad mit einer interessanten Geschichte aus der deutschen Vergangenheit. Zu dem Fahrrad gehörte ein Foto aus den 20er Jahren, welches unser neues Exponat, sowie einen Herren mit zwei kleinen Kindern zeigte. Außerdem fanden wir in dem Nachlass ein mit Reisedaten beschriebenes DIN A4 Blatt. Bei genauerer Recherche fanden wir Folgendes heraus:

Auf dem abgebildeten Fahrrad sitzt in der Mitte Erhard Böer, geboren am 5. Februar 1929 in Sagan, Schlesien. Links steht sein Vater und rechts sitzt sein jüngerer Bruder. Das aus den 20er Jahren stammende Fahrrad wurde von der Familie Böer überwiegend für Fahrradausflüge benutzt. Als dann gegen Kriegsende, am 11. Februar 1945, die Rote Armee den östliche Stadtrand von Sagan erreichte, zog sich die Deutsche Wehrmacht nach Westen zurück. Am Abend dieses Tages beluden 4 Schüler im Alter von 15 und 16 Jahren ihre Fahrräder mit Koffern und Taschen, darunter war auch Erhard Böer mit dem hier gezeigten Fahrrad seines Vaters, und verließen die Stadt in südwestliche Richtung, um einen für den Fall der Flucht vorgesehenen Familien-Sammelpunkt in Thüringen zu erreichen.

Hier der Originalbericht über den Verlauf der Reise von Erhard Böer:

Sonntag, 11.02.45 18:30 Uhr Aufbruch aus Sagan/Schlesien per Fahrrad (zusammen mit dem Strom hunderter alliierter Kriegsgefangener) bei grimmiger Kälte über vereiste Straßen in Richtung Westen. Nach ca. 20 km Übernachtung in Nieder-Hartmannsdorf.

Montag, 12.02.45 Weiterfahrt über Priebus – Sanitz – Lodenau - Uhsmannsdorf (Mittag) nach Niesky (Übernachtung in einem Postgutregal im dortigen Postamt).

Dienstag, 13.02.45 Weiterfahrt bei anhaltender Glätte über See – Mücka – Bautzen (Mittag). Nach einer Panne (Gepäckträgerbruch) ging es verzögert weiter bis Göda (Übernachtung mit verstreuten Soldaten auf dem Fußboden eines Gasthofes). Erster Luftangriff auf Dresden.

Mittwoch, 14.02.45 Ca. 09:30 Uhr Aufbruch. Bei starkem Gegenwind mussten die Fahrräder fast die gesamte Strecke bis Bischofswerda geschoben werden. Nachmittags am Bahnhof vergeblich auf eine Zugverbindung in westlicher Richtung gewartet. Übernachtung in Klassenräumen der Oberschule. Weitere Luftangriffe.

Donnerstag, 15.02.45 Gegen 10:00 Uhr Mitfahrt auf einem Trecker-Gespann in Richtung Kamenz. In Elstra Fliegeralarm. Weiterfahrt per Fahrrad über Bischheim – Pulsnitz (Mittag) – Leppersdorf – Ottendorf zur Autobahn. Wegen erneuter Panne Unterbrechung der Fahrt. Übernachtung in Ottendorf-Okrilla auf dem Teppich der Privatwohnung des Lehrers (Schule).

Freitag, 16.02.45 Nach Reparatur des Schadens Weiterfahrt gegen 10:00 Uhr auf der für alle Fahrzeuge geöffneten Autobahn durch das zerstörte Dresden über Siebenlehn nach Hainichen/Sa.. Ankunft gegen 19:00 Uhr nach ca. 60 km Tagesleistung. Übernachtung bei Bekannten in einem Privathaus am Stadtpark.

Geschichte eines "Flucht-Rad's"

Sonnabend, 17.02.45 Letzte Etappe mit den Fahrrädern per Bahn über Chemnitz – Neumark nach Greiz/Thür.. Ankunft gegen 23:50 Uhr am Familientreffpunkt bei Verwandten.

Hier endet der Bericht von Erhard Böer. Leider ist es mir nicht gelungen, Herrn Böer zu Lebzeiten ausfindig zu machen, um ihn nach weiteren Einzelheiten seiner Flucht per Rad zu befragen. Erst vor einigen Tagen fand ich im Internet seine Todesanzeige, die am 2. Februar 2019 in der Frankfurter Allgemeine Zeitung erschienen war. Dr. Erhard W. Böer starb am 19. Januar 2019 in Hamburg. Sein ehemaliges „Flucht-Rad“ wurde von unserem Rüwi-Mitglied Hanspeter Raschle vor einiger Zeit fachmännisch aufgearbeitet und kann im Rückenwind Pop-Up Museum während der bekannten Öffnungszeiten besichtigt werden.



Regeln für den Radausflug

Sicher in die Fahrradsaison starten von Maren

Die Zahl der von Radfahrern verursachten Unfälle ist in den vergangenen Jahren stark gestiegen. Das stellten Unfallforscher der Allianz-Versicherung nach einem Langzeitvergleich der Unfalldaten des Statistischen Bundesamts fest. Auffällig ist demnach vor allem, wie stark die Zahl der Kollisionen von Radfahrern untereinander zugenommen hat.

Daher gilt: Straßenwege korrekt nutzen, für lichte Momente sorgen durch entsprechende Lichtanlage am Rad und fluoreszierende Kleidung, aufmerksam sein, nicht telefonieren beim Radfahren und Musik nur mit einer Lautstärke hören, so dass man die Umgebungsgeräusche wahrnimmt.

Aber selbst wer besonders vorsichtig radelt, ist nicht komplett vor Unfällen gefeit. Kommt es dazu, sollten Ersthelfer nach folgender Regel handeln: schützen, melden, helfen. Konkret bedeutet das, den Unfallort schnell abzusichern, damit andere Verkehrsteilnehmer rechtzeitig gewarnt sind und nicht noch mehr Menschen zu Schaden kommen. Ist jemand verletzt, gilt es umgehend den Notarzt zu rufen und danach, wenn nötig, Erste Hilfe zu leisten – so lange bis professionelle Hilfe am Unfallort eintrifft.

Sind sich die Beteiligten nicht einig, wer den Unfall verursacht hat, sollte die Polizei gerufen werden. Sie kann den Hergang untersuchen und fertigt einen offiziellen Unfallbericht an, der später auch der Versicherung übergeben wird. Es ist jedoch nicht zwingend erforderlich, die Beamten zu rufen. Handelt es sich nur um geringe Sachschäden und sind sich die Unfallbeteiligten über den Ablauf sowie die Schuldfrage einig, kann darauf verzichtet werden. Um die Daten und Informationen festzuhalten, kann man den Europäischen Unfallbericht ausfüllen, den man kostenlos bei Versicherungen erhält.

In jedem Fall sollten sich Radfahrer von Kraftfahrern Führerschein und Fahrzeugpapiere zeigen lassen, bei Fußgängern oder anderen Radfahrern den Personalausweis. Dazu sind Beteiligte bei einem Unfall gesetzlich verpflichtet. Außerdem gilt es, Kfz-Kennzeichen, Name und Adresse zu notieren. Wenn Zeugen vor Ort sind, ist es am besten ihre Telefonnummern aufzuschreiben, um sie später kontaktieren zu können. Auch kann es hilfreich sein, Fotos vom Unfallort zu machen.

Natürlich können Unfallbeteiligte untereinander einen Schaden regulieren, ohne die Versicherung zu konsultieren. Doch nicht immer lassen sich alle Fragen problemlos ausräumen. Bei einem Unfall mit einem Kraftfahrzeug kann über www.zentralruf.de die gegnerische Haftpflichtversicherung ermittelt werden, um Schäden nach einem Unfall zu melden. Das erleichtert die Abwicklung.

Wenn die Gegenseite Ansprüche erhebt, sollte man als Fahrradfahrer die eigene Haftpflichtversicherung einschalten. Denn Schadenersatzforderungen erreichen schnell große Dimensionen. Wer auf dem Weg zur Schule, Arbeitsstelle oder Hochschule war, meldet den Unfall auch der gesetzlichen Unfallversicherung, die für diese Wegeunfälle zuständig ist.

Regeln für den Radausflug

In eigener Rüwi-Sache



Da uns die Gesundheit unserer Mitglieder sehr am Herzen liegt, haben wir die Idee von Detlef Holtz gerne aufgegriffen und stellen ab dieser Saison für die Tourenleiter eine Erste-Hilfe-Taschen zur Verfügung, damit kleinere Verletzungen und Wunden direkt vor Ort behandelt werden können. Bei Bedarf wendet Euch bitte an Marco Potschien (Tel. 0 41 21/ 7 80 81 50).

Quelle: Zeit Online, runtervomgas

Auch dieses Jahr soll es wieder nach Italien gehen - kommt ihr mit...?

Einladung von Andre

Auch im Jahre 2020 findet vom 19. - 20. September in Foligno und im Umbrischen Tal wieder die „La Francescana“, eine ca 75 km lange Ausfahrt für klassische Rennräder statt.

Zusammen mit den Rüwi-Sympathisanten Michele (ist schon mehrere Nordica-Touren mitgefahren), sowie Stephanie und Samuel (bekennende Rüwi-Grünkohltour Liebhaber) haben wir schon im letzten Jahr an dem Spektakel für historische Fahrräder teilgenommen und waren von der Veranstaltung total begeistert. Nebenbei umrundeten wir den Lago Trasimeno und erkundeten die historischen Städte Spello, Assisi und Spoleto.

Dieses Jahr wollen wir wieder an den Start gehen - suchen aber noch Verstärkung für das "Team Germania". Wer Lust hat auf Spaß, nette Leute, tolle Fahrräder, leckeres Essen und guten Wein, melde sich bitte bei mir. Bella Italia erwartet Euch...!

Weitere Infos zum Event bei Andre unter Tel. 015125206397, oder konship@gmail.com - Anmelde-Regularien der "La Francescana" unter www.lafrancescana.it

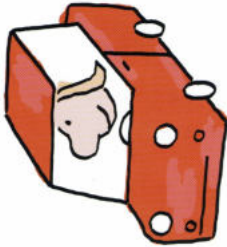
Geocaching Radtour 2020

von Joachim

Die 5. Rüwi-Geocaching Radtour startet am 14.06 um 11:00Uhr am Rathaus Elmshorn und führt ca. 30km durch das Elmshorner Umland. Wir starten am Elmshorner Rathaus. Ihr braucht keine Vor-Erfahrung, jedoch ein Smartphone. Bitte ladet zu Haus die App C:Geo auf euer Telefon. Alternativ geht natürlich auch ein für Geocaching geeignetes GPS-Gerät. Unsere erfahrenen GC-Tourenleiter werden euch über die Naturstrecken führen und unterstützen, die gut versteckten Caches zu finden. Die Tour ist für alle Altersgruppen gedacht, jede/r darf mitkommen.

Eine Anmeldung ist erforderlich bei Jarrit oder Joachim Grafe Tel. 04121-92339.

Kleine Streifenkunde



WICHTIG ZU WISSEN FÜR AUTOFAHRENDE

- Radfahrstreifen sind allein für den Radverkehr da. Die durchgezogene Linie darf nicht überfahren werden.
- Autofahrende dürfen auf Radfahrstreifen nicht halten oder parken.
- Auch Schutzstreifen sind für den Radverkehr da. Die unterbrochene Linie darf kurz überfahren werden, wenn es die Situation erfordert, z. B. zum Ausweichen, und Radfahrende nicht gefährdet werden.
- Das Parken auf Schutzstreifen ist verboten.
- Halten Sie bitte immer ausreichend Abstand (mindestens 1,5 Meter) zu Radfahrenden, auch beim Überholen.
- Achten Sie beim Ein- und Ausfahren aus Einfahrten oder Straßen und an Kreuzungen immer auf Radfahrende.



WICHTIG ZU WISSEN FÜR RADFAHRENDE

- Radfahrstreifen sind als geschützter Raum ausschließlich für den Radverkehr da. Fahren Sie nur auf diesem Teil der Straße.
- Bitte beachten Sie, dass Autos kurzzeitig Schutzstreifen mitbenutzen dürfen.
- Linksfahren ist auch für Radfahrende tabu.
- Halten Sie ausreichend Abstand zu parkenden Autos.
- Geben Sie deutliche Handzeichen beim Abbiegen oder Überholen.
- Achten Sie beim Abbiegen besonders auf Fußgänger.



LIEBE AUTOFAHRENDE, LIEBE RADFAHRENDE,

für ein besseres Miteinander, mehr Sichtbarkeit und mehr Sicherheit im Straßenverkehr gibt es in vielen Hamburger Straßen Radfahrstreifen und Schutzstreifen. Sie bieten für Radfahrende hohen Komfort und die Möglichkeit, schneller voranzukommen. Radfahrende sind für Autofahrende besser zu sehen, besonders an Kreuzungen und Zufahrten.

Wir möchten Ihnen die wichtigsten Dinge erläutern, die zu beachten sind.

Radfahrstreifen
sind von der Fahrbahn für den allgemeinen Verkehr durch eine durchgezogene Linie getrennt und mit Fahrrad-Piktogrammen gekennzeichnet.



Schutzstreifen
sind von der Fahrbahn für den allgemeinen Verkehr durch eine unterbrochene Linie getrennt und mit Fahrrad-Piktogrammen gekennzeichnet.



Die Abb. zeigt den Flyer "Streifen schützen" der Aktion www.schon-gecheckt.de!

Stadtradeln 2020

STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

von Maren

Radfahren ist In und ein einfacher Weg, einen wichtigen Beitrag zum allgemeinen Klimaschutz zu leisten. Die Aktion STADTRADELN ist die größte Fahrradkampagne Deutschlands und ermöglicht den Bürgerinnen und Bürgern den Umstieg vom Auto aufs Fahrrad mit Spaß und Freude. Immer mehr Städte und Gemeinden aus dem Kreis beteiligen sich an der Aktion und fahren gemeinschaftlich aber auch im Wettbewerb gegeneinander. Gemeinsam mit unseren Nachbarn wurde der Aktionszeitraum festgelegt:

**Stadtradeln Elmshorn
im Kreis Pinneberg
18. Mai – 07. Juni 2020**

Neben den kreisweiten Aktionsangeboten des ADFC wie der Bike Night und der großen Abschlusssternfahrt nach Hamburg stellt auch die Fahrradgruppe Rückenwind wieder ein buntes Programm für den Aktionszeitraum auf.

Jürgen von der Lieth bietet am 24.05.2020 eine herrliche Tour direkt vor unserer Haustür an – von Pinneberg über verschlungene Pfade zur Hetlinger Schanze, von dort zur Stärkung nach Klövensteen, um über Pinneberg per Rad oder Bahn nach Elmshorn zurückzukehren. Die Touren RÜWIS sind unter anderem wieder mit der tollen Erdbeertorten-Tour am 07.06.2020 sowie den klassischen, flotten Mittwochstouren am Start. Die Donnerstagsradler bieten allen Fahrradbegeisterten wieder die etwas gemütlicheren Touren an und die Renn RÜWIS freuen sich über jedes neue Gesicht, dass sich bei den Mittwochstouren ab 19.00 h mit auf den Rennradsattel schwingt und mit ihnen eine Runde dreht.

Alle Touren im Stadtradeln-Zeitraum werden wieder auf der Homepage zu finden sein und zudem in den Flyer der Kommune zur Bewerbung der Aktion aufgenommen. Die Einladung zur Teilnahme am Team RÜCKENWIND erhaltet Ihr rechtzeitig vor dem Start per Rundmail.

Und wie jedes Jahr folgt zum Schluss der gute Rat, jetzt schon einmal das Fahrrad zu checken, die Kette zu ölen und ordentlich in die Pedale zu treten, damit man für die vielen Angebote im Stadtradeln-Zeitraum fit ist. Wir freuen uns darauf, Euch auf einer der vielen Ausfahrten zu treffen.

Herzlich grüßt Euch Maren

Und ausserdem ...

40-jähriges Jubiläum am 08. Mai 2021

Liebe Mitglieder der Fahrradgruppe Rückenwind, liebe Freunde des Radfahrens in Elmshorn und Umgebung.

Bald ist es 40 Jahre her, daß sich eine Gruppe radbegeisterter Jugendlicher unter der Anleitung vom Stadtjugendpfleger Hermann Husmann zusammensetzte und beschloß eine Fahrradgruppe zu gründen. Diese Gruppe hatte sich das Ziel gesetzt, "einen Teil ihrer Freizeit mit dem Fahrrad aktiv zu gestalten", so der in der Satzung festgeschriebene Zweck der Gruppe. Diesen Zweck hat die Gruppe seit nunmehr fast 40 Jahren immer wieder erfüllt.

Um die Jubiläumsfeier im nächsten Jahr unterstützen zu können, suchen wir Geschichten und Bilder aus 40 Jahren Rückenwindausfahrten, -abenteuer, -treffen oder -touren.

Bitte kamt in Euren Bilderalben, Diakästen oder Erinerungen und schickt Eure Beiträge an die Redaktion.

Zuschuß für Fahrradhelm verlängert

Auf der letzten Vorstandssitzung gab es den einstimmigen Beschluß, den Zuschuß für den Kauf eines Fahrradhelms bis auf Widerruf zu verlängern. Dieser Zuschuß über 15€ wird für jedes Rüwi-Mitglied nur einmal gewährt. Entsprechende Kaufnachweise sind zur Zuschußgewährung an den Kassenwart zu senden.

Neu im Rüwi-Classic-Programm

Von März bis Oktober an jedem 2. Sonntag im Monat eine nicht geführte Classic-Tour ab dem Elmshorner Rathaus. Treffpunkt um 14:00 Uhr am Rathaus. Wo es hingehet, wird spontan vor Ort entschieden.

V.i.S.P.

Fahrradgruppe Rückenwind

Marco Potschien

Kaltenhof 16

25335 Elmshorn

04121-7808150

mail@fahrradgruppe-rueckenwind.de

Redaktion: Wolfgang Behrens

redaktion-rvv@fahrradgruppe-rueckenwind.de

Bildnachweise: Stadtradeln

Übrige Bilder: Rückenwind-Mitglieder



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de